

BBW - NACHRICHTEN

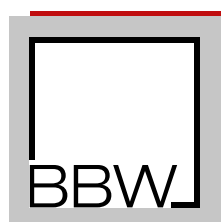
WERTE ERHALTEN

SCHADEN BEGRENZEN

INNOVATIV HANDELN



**Ein Schmuckstück
der deutschen Geschichte**
Durchfeuchtete Gewölbe
und Wasser im Verlies



Bundesverband der Brand-
und Wasserschadenbeseitiger e.V.

Inhalt



Notmaßnahmen zu spät eingeleitet
von Sabine Küpper.....4



Der BBW an Deutschlands schönsten Orten
von Torsten Mußdorf.....15

Editorial

Wir sind keine Türverkäufer.....3

Richtlinie zur Schimmelpilzsanierung nach Leitungswasserschäden

von Nikolas Mittelstedt.....8

Ein Schmuckstück der deutschen Geschichte

von Franz Blaschko.....13

Neue Asbestfundstellen: Putz, Kleber, Spachtelmassen

von Torsten Mußdorf.....20

Was ist ein geschulter Fachbetrieb?

von Hans-Walter Friedrich.....24

Impressum

Herausgeber: Bundesverband der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e.V., Jenfelder Straße 55 a, 22045 Hamburg
Telefon: 040 - 66 99 67 96, Fax: 040 - 44 80 93 08
E-Mail: info@bbw-ev.de, Internet: www.bbw-ev.de
Redaktion: Volkmar Bau, Sabine Küpper, Simon Naske, Torsten Mußdorf M.A.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des BBW wieder. Technische Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für die Richtigkeit. Die Zeitung dient als Diskussionsforum der Branche. Daher können in dieser Ausgabe bzw. in unterschiedlichen Ausgaben Beiträge mit abweichenden Aussagen zu einem Thema erscheinen.

Auflage: 10.000 Exemplare
Bildnachweis: www.fotolia.de

Layout und Satz:
NEUWERK – Agentur für Design und Kommunikation,
Hamburg, www.neuwerk.net

Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leser,

manchmal verzweifle ich an unserem Gesellschaftssystem. Wir wollen hier nicht das aktuelle Durcheinander innerhalb der Flüchtlingsdebatte aufgreifen, sondern ein viel näherliegendes Thema: wie uns unser Rechtssystem um den Lohn unserer Arbeit bringt. Verbraucherschutz ist ein hohes Gut. Deshalb begrüßen wir es, wenn bei Haustürgeschäften dem Kunden ein Widerrufsrecht zusteht. So wird vermieden, dass eloquente Verkäufer einem überforderten Kunden Dienstleistungen andrehen ohne die Möglichkeit, die Angelegenheit rückgängig zu machen. Wir alle betrachten es als unanständig, Verbraucher zu überrumpeln und eine Unterschrift auf einem Vertrag zu erlangen, die der Verbraucher nur aus Höflichkeit leistet oder aus Gutgläubigkeit.

Jetzt hat das Landgericht Münster (Urteil vom 4.11.2015 – Aktenzeichen 02 0 127/15) die Branche der Brand- und Wasserschadenbeseitiger in einen Topf mit Druckerbanden und Türverkäufern geworfen. Zum Sachverhalt: Nach einem Wasserschaden hat der Geschädigte ein Trocknungsunternehmen telefonisch kontaktiert und ins Haus bestellt. In der Folge wird im Haus des Auftraggebers ein Vertrag über die Anmietung von Trocknungsgeräten geschlossen. 14 Tage später werden die Geräte vereinbarungsgemäß geliefert und in Betrieb gesetzt. Eine Widerrufsbelehrung des Trocknungsunternehmens gegenüber dem Auftraggeber erfolgt nicht. Nach zwei Monaten sind die Räume getrocknet, der Schaden ist zur Zufriedenheit des Auftraggebers beseitigt. Bei der Abrechnung der erbrachten Leistung entsteht nun ein Streit über den Rechnungsbetrag, da die zu erwartenden Kosten im Rahmen der Beauftragung eher dürftig dokumentiert waren. Der Unternehmer erhebt Klage auf vollständige Zahlung der Rechnung. Der Auftraggeber widerruft nun, immerhin zehn Monate nach der Auftragserteilung, den Trocknungsvertrag. In der Gerichtsverhandlung wird dann gar nicht geprüft, ob die Forderung in Art und Höhe gerechtfertigt ist. Es wird lediglich festgestellt, dass der Unternehmer den Auftraggeber



Sabine Küpper, Vorsitzende des BBW

nicht über die Möglichkeit des Widerrufs belehrt hat. Der Verbraucher hat daher nun für zwölf Monate und 14 Tage die Möglichkeit, den Vertrag zu widerrufen. Da die Trocknungsarbeiten erst zwei Wochen nach dem Schadenereignis eingeleitet wurden, hat das Gericht die erbrachte Leistung auch nicht als „dringende Instandhaltungsarbeiten“ eingestuft.

Hier hat sich das Gericht nach allgemeiner Einschätzung gewaltig vergaloppiert. Nach meinem hoffentlich gesunden Menschenverstand schließt ein Unternehmen, das in ein Haus gerufen wird, keinen Türvertrag, sondern einen Vertrag auf Gegenseitigkeit. Dennoch empfehle ich allen Kollegen, in ähnlich gelagerten Fällen zukünftig eine gerichtsfeste Widerrufsbelehrung in ein Vertragswerk aufzunehmen. Und sicherlich kann es nicht schaden, dem Kunden vorher zu sagen, was es hinterher kosten wird.



Ihre Sabine Küpper, Vorsitzende des BBW

Brand eines Wärmedämmverbundsystems: Notmaßnahmen zu spät eingeleitet

von Sabine Küpper, Sanierungsservice Küpper GmbH



Keine Mühe war zu groß und die Modernisierung des leicht in die Jahre gekommenen Einzelhauses durfte auch etwas kosten. Was wurde nicht alles erneuert: die alten Holzfenster wurden gegen moderne Kunststoffenster ausgetauscht, die Haustür ersetzt, Rollläden angebracht, die Gaube gedämmt und schließlich wurde noch ein Wärmedämmverbundsystem auf die Fassade aufgebracht. Alles vor dem Hintergrund der Energieeffizienz.

Die Maler waren als letztes Gewerk erst vor wenigen Tagen abgezogen, als aus noch ungeklärter Ursache ein Brand im unmittelbar angrenzenden Carport ausgelöst wurde. Vielleicht hatte ein Feuerteufel eines der beiden unter dem Carportdach stehenden Fahrzeuge angezündet. Das Feuer beschränkte sich aber nicht auf das eine Fahrzeug, sondern griff schnell auf einen zweiten Wagen und die Holzelemente (Dach, Wände) des Carports und dann auf das Wärmedämmverbundsystem des Hauses über.

Das Wärmedämmverbundsystem bestand hier aus mehreren Komponenten: einer Dämmung aus Polystyrol, einem armierten Unterputz und einer Oberflächenschicht. Polystyrol ist ein thermoplastischer Kunststoff. Für die Verwendung in einem Wärmedämmverbundsystem werden im Herstellungsprozess Polystyrolperlen mit einem Treibmittel versetzt und erwärmt. Die Perlen schäumen auf und es entsteht ein leichtes, gut isolierendes Material, das als Expandiertes oder Expanded Polystyrol (EPS) bezeichnet wird. Anschließend wird das aufgeschäumte Material, das sein Volumen um das 20 bis 50-fache vergrößert hat, zu Platten gepresst. Ein bekanntes EPS ist das Styropor der Firma BASF. In Fachkreisen wird die

Links: beim Brand des Wärmedämmverbundsystems schmolzen die Kunststoffenster. So kam es zu großen Schäden innerhalb des Hauses. Letztlich wurde eine Entkernung des Gebäudes erforderlich



Beim Brand der Fahrzeuge entwickelte sich eine große Hitze. Der Abstand zur Fassade reichte nicht aus, um ein Überspringen des Feuers zu verhindern

Verwendung von Extended Polystyrol vielfach kritisiert, da das Dämmmaterial als brandgefährliches Material gilt. Das Brandverhalten wird dabei beeinflusst von Art und Dicke des Dämmstoffs, dem Anteil der organischen Bestandteile in der Putzschicht und der Dicke der Armierungsschicht. Bei der Dämmung kleinerer Gebäude wird meist ein normalentflammbares Material der Baustoffklasse B2 verwendet. Im Gegensatz zu Baustoffen der Baustoffklasse B1, die als selbstverlöschend gelten, unterhält bei Baustoffen der Baustoffklasse B2 der Brand sich selbst, auch wenn die Brandursache entfallen ist.

Im Regelfall wirkt eine Hauswand wie eine Brandschutzmauer, die beim Brand eines Nebengebäudes ein Übergreifen auf das Haus wenigstens verzögert. Polystyrol ist aber trotz der Beimischung von Flammschutzmitteln brennbar. Innerhalb kurzer Zeit ist an der betroffenen Hausseite das gesamte Wärmedämmverbundsystem in Flammen aufgegangen. Brandschutzstreifen aus nicht brennbarer Mineralwolle waren nicht vorhanden. Neben der großen Hitzeentwicklung, die sogar zum Schmelzen eines Kunststoffschanks an der Innenseite der betroffenen Wand geführt hat, wurden als Teil der Rauchgase Chlorverbindungen frei. Die Chlorverbindungen wurden insbesondere

ANZEIGE

Trocknungsgeräte



Profi-Luftentfeuchter



Wasserabscheider



Axial- und Radiallüfter

Wilms
Perfektion aus Prinzip.

Vertriebsnachweis:

Hans Wilms GmbH & Co. KG
Ertstraße 34 • 41238 Mönchengladbach
Telefon (0 21 66) 98 83 • Telefax (0 21 66) 8 35 73
E-Mail: info@wilms.de • www.wilms.de

Oben links: Agressive Rauchgase haben sich auf Wände und Decken gelegt. Mit chemischen Reinigungsmitteln war in diesem Fall ein sicherer Sanierungserfolg nicht zu gewährleisten.
Unten rechts: durch Einbauspots zogen die Rauchgase durch die Gipskartonplatten bis in die Holzbalkendecke im Obergeschoss



Die Korrosionsschäden hätten sich verhindern oder wenigstens minimieren lassen, wenn im Rahmen von Notmaßnahmen eine sofortige Reinigung eingeleitet worden wäre. Leider wurde das BBW-Fachunternehmen erst zwei Tage nach dem Brandereignis eingeschaltet. Daher konnte das korrodierte Inventar größtenteils nicht mehr gerettet werden. Leider waren darunter auch einige Gegenstände von besonderem persönlichen Wert für die geschädigte Eigentümerfamilie.

Für die Wiederherstellung des Nutzungszustandes musste das Haus entkernt werden. Alle Zwischendecken wurden entfernt, da ein Reinigen der Bereiche oberhalb dieser Decken sonst nicht möglich gewesen wäre. So hat ein an sich überschaubarer Fahrzeugbrand in einem Carport eine komplette Gebäudesanierung nach sich gezogen.

von einem alten PVC-Fußbodenbelag, Kabelummantelungen und einem Kabelschacht freigesetzt. Zusammen mit dem Löschwasser haben sich die Chlorverbindungen in Salzsäure (HCL) verwandelt. Die in den Innenbereich gezogenen Rauchgase haben dann innerhalb kürzester Zeit zur Korrosion aller metallischen Gegenstände geführt: Türgriffe und Scharniere, Schösser und Beschläge, Lampen, Einbauspots, Teile der Elektroinstallationen (insbesondere Steckdosen), Mobiliar, Handläufe, das Geländer der Harfentreppe, Küchengeräte und Werkzeug, Spielzeugautos und die PC-Anlage. Ein zusätzlicher Schaden ergab sich dadurch, dass durch die Einbauspots Rauchgase in Zwischendecken gelangt sind. Dort verlaufen Kabelstränge für die Telefonanlage und Leitungen für das PC-Netzwerk.



EFFEKTIV GEGEN

SCHIMMELPILZ

DIE BG BAU FÖRdert
HEYLO Luftreiniger
mit bis zu 500,- Euro*



OXIDATIONSMITTEL

- Desinfizierung
- Schimmelpilzbeseitigung
- Geruchsneutralisation

Produkte für die professionelle Anwendung bei Bau und Sanierung und in der Industrie: HEYLO Oxidationsmittel Odox, Citrox, Penetrox-S/-PF und Maxox-PF werden u.a. zur effektiven Bekämpfung von Schimmel und Schimmelgeruch angewendet.

MOBILER FILTER FT 500

- für verschiedene Filterarten (2- bis 3-stufig)
- kompakt, leicht, stapelbar
- leichte Reinigung

Der ultraleichte Hochleistungsfilter FT 500 sorgt dafür, dass gesundheitsschädliche Partikel wie Schimmelpilzsporen oder Staub an der Entstehungsstelle entfernt werden und sich nicht in der Raumluft ausbreiten oder in andere Gebäudeteile gelangen können.

HEYLO[®]
FACHTAGE / SANIERUNG

HEYLO FACHTAGE / SANIERUNG

Schimmelpilzsanierung.
Luftreinigung.
Feuchtemesssysteme.

Vorträge, Diskussionen, Ausstellung

Achim (bei Bremen)
27.05.2016

Köln
31.05.2016

Altdorf (bei Nürnberg)
02.06.2016

Teilnahmegebühren:

49,- € Frühbuchepreis
65,- € ab 18.04.2016
zzgl. gesetzlicher MwSt.

www.fachtage.heylo.de

Tel. 04202/9755-13

*Nur für Mitglieder der BG Bau – abhängig vom Umlagebeitrag. Pro Maßnahme 25% der Anschaffungskosten, max. 500,- € je Luftreiniger. Nähere Informationen unter www.bgbau.heylo.de

HEYLO GmbH Im Finigen 9 28832 Achim E-mail: info@heylo.de Web: www.heylo-shop.de

VdS 3151: Richtlinie zur Schimmelpilzsanierung nach Leitungswasserschäden

von Nikolas Mittelstedt, Sanierungsservice Küpper GmbH

Eigentlich ist gar nicht viel passiert. Aus einer Wasserleitung ist eine größere Menge Frischwasser ausgetreten und Teile eines Gebäudes sind nun sichtbar durchfeuchtet. Durch zügig eingeleitete Trocknungsmaßnahmen lässt sich der Schaden problemlos und zu überschaubaren Kosten beseitigen.

Wird ein Schaden aber erst nach Tagen oder Wochen entdeckt, z.B. weil der Gebäudenutzer verreist war, oder werden Trocknungsmaßnahmen nicht zeitnah im Sinne einer Schadenminimierung eingeleitet, weil vielleicht die Kostenübernahme strittig ist, kann es als Folge eines Leitungswasserschadens zu einem heftigen Schimmelbefall kommen. Fälle dieser Art haben sich in den letzten Jahren vermehrt. Das

liegt daran, dass Gebäude, die durch den Austausch von Fenstern oder dem Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems gut gedämmt sind, die Schimmelbildung begünstigen können. Das liegt aber auch daran, dass Nutzer verstärkt die Schimmelproblematik wahrnehmen und hinterfragen.

Ist ein Schimmelpilzschaden entstanden, verursacht die fachgerechte Beseitigung teilweise weit höhere Kosten als die erforderlichen Trocknungsmaßnahmen.

In der täglichen Praxis kommt es bei der Beurteilung von Schimmelpilzschäden durch die beteiligten Fachleute immer wieder zu sehr unterschiedlichen Bewertungen und sehr unterschiedlichen Sanierungsempfehlungen.

Eine zügig eingeleitete Trocknungsmaßnahme bei Schäden durch Frischwasser verhindert die Schimmelbildung



Bautrockner

**Stapelbare Kondensationstrockner
Hygrostat und Betriebsstundenzähler
eingebaut**

K122: 22 kg/Tag • K140: 40 kg/Tag
K152: 52 kg/Tag • K180: 80 kg/Tag

KAUT
THE AIR COMPANY

Alfred Kaut GmbH + Co.
Windhukstr. 88
42277 Wuppertal
Tel. 02 02 / 26 82 0
e-mail: info@kaut.de
www.kaut.de

Berlin · Dresden · Frankfurt
Hamburg · Hannover · München
Nürnberg · Rostock · Stuttgart



LEIDENSCHAFT FÜR SAUBERE LÖSUNGEN

Aus BC Brandchemie GmbH wird **BC Restoration Products GmbH**. Unsere Leidenschaft für saubere Lösungen bleibt. Unsere professionellen Sanierungsprodukte werden individuellen Anwendungsbereichen gerecht:

- Brandschaden
- Wasserschaden
- Gebäudereinigung
- Industriereinigung
- Metallsanierung
- Schimmelpilzsanierung
- Fäkalienanierung
- Schadstoffsanierung
- Elektroniksanierung
- Feinreinigung

BC
RESTORATION PRODUCTS

BC Restoration Products GmbH | Zeppelinstraße 2 | 85375 Neufahrn | Tel.: +49 (0)8165 - 7993 400 | info@bc-rp.de | www.bc-rp.de



Im Labor lässt sich ein Schimmelpilz genau bestimmen. In vielen Fällen reicht es aber aus, einen Schimmelbefall zu erkennen und fachgerecht zu beseitigen. Wichtig ist es, dass eine Schimmelpilzbelastung im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung erfasst wird

Der Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GdV) in Berlin hat deshalb eine Expertenkommission unter Beteiligung des Bundesverbandes der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e.V. (BBW) ins Leben gerufen. Ziel war es, eine im Sanierungsalltag tatsächlich umsetzbare Richtlinie zu erstellen, die es allen Beteiligten ermöglicht, einen Schaden nach einem gleichen und nachvollziehbaren Muster zu beurteilen und zu beseitigen.

Durch die Einbeziehung der ausführenden Seite ist schließlich bereits 2014 die praxistaugliche „Richtlinie zur Schimmelpilzsanierung nach Leitungswasserschäden“ (VdS 3151) entstanden. Die Richtlinie berücksichtigt u.a. die Regelungen der „DGUV Information 201-028 (BGI 858) – Handlungsan-

leitung Gesundheitsgefährdung durch biologische Arbeitsstoffe bei der Gebäudesanierung“ und die Empfehlungen der Leitfäden des Umweltbundesamtes und konkretisiert sie für die praktische Anwendung. Leider wird die VdS 3151 auch zwei Jahre nach ihrer Veröffentlichung noch nicht von allen Schadenregulierern, Sachverständigen und Sanierern mit der nötigen Konsequenz angewendet.

Für die Nutzung der Richtlinie ist es allerdings eine wichtige Voraussetzung, dass der Schimmelpilzschaden wirklich in Folge eines Leitungswasserschadens aufgetreten ist. Hier muss dann also nicht mehr nach der Ursache geforscht werden. Der Anwender kann sich gleich auf die Sanierung sowie das Sanierungskonzept konzentrieren.

Bereits wenige Tage nach einem Wasserschaden kann Schimmelbildung einsetzen. Dann ist eine Trocknung allein nicht mehr ausreichend



Baustellen-Entsorgung



Ein Ansprechpartner für

- Baustellen-Entsorgung
- Baustellen-Absicherung
- Stell- und Zufahrtsgenehmigungen

Wir kümmern uns um den Rest...

ERW Entsorgungsgesellschaft
Rhein- Wied mbH

An der Commende 5 - 7
56588 Waldbreitbach
Tel: 0 26 38 / 20 14 - 030
Fax: 0 26 38 / 20 14 - 037

www.erw-commende.de

42.00 Liter Wasser sind aus einer Frischwasserleitung ausgetreten: die im Volksmund als „Glücksburg“ bezeichnete Saldenburg in Bayern im Unglück. Ein BBW-Mitgliedsunternehmen entwickelte schließlich trotz widriger Umstände ein brauchbares Konzept zur nachhaltigen Trocknung



Inhalte der Richtlinie

1. Entstehung und Wachstum von Schimmelpilzen in Innenräumen
2. Untersuchungsarten
3. Maßnahmen bei Schimmelpilzschäden
4. Trocknung
5. Schritte der Schimmelpilzsanierung
6. Erfolgskontrolle
7. Anhänge:
 - Mindestanforderungen an Gutachten
 - Darstellung von Messungen
 - Prozessabläufe
 - Muster einer Schadendokumentation
 - Messprotokoll
 - Darstellung von Messmethoden
 - Übersicht Trocknungsgeräte
 - Regeltrocknungszeiten

Die „Richtlinie zur Schimmelpilzsanierung nach Leitungswasserschäden“ ist für ihren eng umrissenen Geltungsbereich als Stand der Technik anzusehen. So gibt sie u.a. hilfreiche Hinweise zur Abgrenzung zu Vorschäden, Sofortmaßnahmen, Festlegung des Sanierungsbereichs, aber auch zu Grundlagen der Trocknungstechnik.

Die VdS 3151 ist erhältlich bei der VdS Schadenverhütung GmbH und kann bestellt werden unter www.vds.de (Bestell-Nr.: VdS 3151, Ausgabe: 2014-06, 56 Seiten, € 19.80).

Mitglieder der Expertengruppe waren

- Dr. Axel Althaus, Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer e. V.
- Dr. Ernst J. Baumann, Alltrosan Baumann und Lorenz Trocknungsservice GmbH & Co. KG
- Dr. Alexander Berg, AB Dr. A. Berg GmbH
- Dr. Ing. Dipl.-Biol. Mario Blei, Privatinstitut für Innenraumtoxikologie – Dr. Blei GmbH
- Dipl.-Ing. Andrea Bonner, BG Bau
- Dr. Sven Dreher, R+V Allgemeine Versicherung AG
- Christoph Gerwin, Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft e. V.
- Dipl.-Ing. Mark Grusdas, Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft e. V.
- Jürgen Knaut, SV Sparkassen Versicherung
- Dr. Jörg Meyer, Sprint Sanierung GmbH
- Nikolas Mittelstedt, Bundesverband der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e.V. (BBW)/Sanierungsservice Küpper GmbH
- Klaus Zelzner, HDI Gerling

Eine einheitliche Schadendokumentation ist für alle Seiten eine große Hilfe. Die VdS 3151 enthält ein entsprechendes Muster



Ein Schmuckstück der deutschen Geschichte

von Franz Blaschko, Blaschko Service GmbH

Sie ist ein Schmuckstück der deutschen Geschichte. Errichtet im Spätmittelalter zur Zeit König Karls IV hat sie allen Stürmen der Zeit widerstanden. Jetzt aber ist die trutzige Saldenburg, im Volksmund als „Glücksburg“ bezeichnet, von einem heftigen Wasserschaden betroffen. 42.000 Liter Wasser sind im Zeitraum von einigen Wochen in der Küche unbemerkt aus einer im Fußboden verlegten Frischwasserleitung ausgetreten. Bemerkte wurde der Schaden erst, als das Wasser einige Meter tiefer durch die Außenmauer austrat und an der Fassade herunterlief. Glück im Unglück: der historische Rittersaal und die übrigen Räumlichkeiten des heute als Jugendherberge genutzten fünfgeschossigen Wohnturms wurden durch den Wasserschaden nicht beeinträchtigt und der Betrieb der Herberge konnte ohne Unterbrechung weiterlaufen. Daher diente die nun eingeleitete Trocknungsmaßnahme vornehmlich dem Ziel, Schäden an der Gebäudesubstanz zu vermeiden.

Von Bedeutung für die Festlegung der geeigneten Trocknungstechnik ist es erforderlich, den genauen Aufbau des Mauerwerks zu kennen. Die Saldenburg weist ein Bruchsteinmauerwerk auf, das im betroffenen Bereich eine Wandstärke von etwa einem Meter hat. Ein Bruchsteinmauerwerk besteht aus grob behauenen Steinen mit zwei halbwegs parallelen Seiten, die durch Mörtel zusammengehalten werden. Die Erfahrung bei Sanierungsarbeiten an ähnlich konstruierten Bauwerken hat gezeigt, dass massiv erscheinende Wände tatsächlich als zweischaliges Mauerwerk ausgeführt sind und einen Kern aus Schüttgut unterschiedlichster Zusammensetzung haben. Besonders große Steine, Durchbinder genannt, halten die beiden Wände zusammen.

Inzwischen war das Wasser in tieferen Gebäudeteilen angekommen. Hier sind die Wände teilweise bis zu zwei Meter

ANZEIGE

LeckTroSan®

Die Branchensoftware speziell für Leckageorter, Trocknungs- und Sanierungsunternehmen

Über 16 Jahre Softwareerfahrung mit Unternehmen der Branchen Leckageorter, Trocknung und Sanierung.
Von der Schadenmeldung bis zum Mahnwesen.

Das komplette Schadenmanagement in einem Programm:

Reusch-IT

Im Henkenhof 14a
57271 Hilchenbach

☎ +49 (0)2733 129040
Fax +49 (0)2733 129042

- Schadenmeldung/Aufnahme
- Opt. digitaler Leckageortungsbericht
- Abtretungserklärung
- Gesamte kaufm. Abwicklung
- Auftrags- und Rechnungsübersicht
- Korrespondenzformulare mit Versicherung, Sachverst., VN
- offene Posten und Mahnwesen
- Stromverbrauchsbrief
- spezielle Auswertungen jeglicher Art
- und vieles mehr . . .

Bei Anruf kein Suchen mehr nach Akten = Sofortauskunft aus der digitalen Schadenakte

info@lektrosan.de

www.lektrosan.de

Die bis zu zwei Meter dicken Wände der Burg sind durchfeuchtet und an verschiedenen Stellen tritt Wasser hervor. Eine Trocknung mit Kondensgeräten ist wenig effektiv, andere Trocknungsmethoden waren zum Schutz der historischen Substanz aber nicht zugelassen



dick. Das Problem, den Wandaufbau richtig einzuschätzen, nahm also noch zu. Am tiefsten Punkt der Burg, im Verlies, stand das Wasser schließlich 40 cm hoch.

Neben der Schwierigkeit, den Wandaufbau richtig einzuschätzen, gab es unterschiedliche Ansichten, in welchem Maße Eingriffe in die Gebäudesubstanz der geschichtsträchtigen Burg überhaupt möglich und zulässig sind. Der Sachverständige der Versicherung und das eingeschaltete Sanierungsunternehmen sprachen sich dafür aus, dass der Putz im Gewölbe unterhalb der Küche und an einigen Wänden abgeschlagen und vollständig entfernt wird, um die sich bereits abzeichnende Schimmelbildung zu vermeiden. Aus historischen und denkmalpflegerischen Gründen durfte der

Durchfeuchtete Gewölbe unterhalb der Burgküche



Putz aber nur 5 bis maximal 10 Millimeter abgefräst werden. Ein Anbohren der Gewölbedecke wurde ebenso als zu starker Eingriff verworfen. Die vielfach bewährte Trocknung im Unterdruckverfahren war daher nicht möglich.

In der Folge wurde eine Microwellen-Trocknung erwogen. Schnell wurde aber klar, dass durch fehlende Kenntnis hinsichtlich des Auffüllmaterials der zweischaligen Bruchsteinmauer keine sichere Aussage über die tatsächlichen Auswirkungen innerhalb des Gewölbes und innerhalb der Wände geleistet werden konnte. Zudem war nicht mit Sicherheit einzuschätzen, wie sich Wand und Gewölbe verhalten, wenn massiver Wasserdampf, der nach oben steigt, nicht abdampfen kann. Hier bestand die Gefahr, dass der Küchenfußboden Schaden nimmt. Ähnliche Überlegungen bzw. Bedenken bestanden hinsichtlich einer Infrarot-Trocknung. Zudem war es fraglich, ob man Wände in der vorliegenden Stärke mit dieser Methode überhaupt trocken bekommt.

Schließlich blieb nur noch die Möglichkeit übrig, auf herkömmliche Art und Weise zu trocknen, nämlich mit Kondens-trocknern und Gebläsen – und dies über einen sehr langen Zeitraum. Zum Glück durfte die Trocknungsfirma wenigstens in einem sehr stark durchfeuchteten Raum die Putzschicht an Wand und Gewölbe entfernen. Um eine Schimmelbildung zu verhindern, wurden zusätzlich Luftreiniger aufgestellt.

Vier Monate später: Die Wandflächen werden oberflächlich langsam trocken, bei den Gewölbeflächen zeichnet sich aber nur eine sehr leichte Besserung ab und so wird sich die Trocknung wohl noch über einen sehr langen Zeitraum hinziehen. Hier wäre zu überlegen, ob man, um die Verhältnismäßigkeit zu wahren, nicht doch bei historischen Gebäuden etwas größere Eingriffe in die Gebäudesubstanz zulassen sollte. Letztlich sollen ja auch Folgeschäden vermieden werden, die sich durch eine allzu lange Durchfeuchtung ergeben können.

Informieren mit Genuss: der BBW führt seine Mitglieder an Deutschlands schönste Orte

von Torsten Mußdorf, BBW e.V.

Sind Sie schon einmal mit Gräfin Cosel durch Dresden geschlendert oder im Harz mit der Brockenbahn bis zur Spitze des gleichnamigen Berges gefahren? Waren Sie schon einmal in Hamburg in Miniaturwunderland oder in der Abtei Maria Laach? Oder auf der Wartburg, wo Martin Luther die Bibel ins Deutsche übersetzt hat? Sind sie schon bei einem zünftigen Essen mit der Schwebebahn durch Wuppertal gefahren oder von drei aparten Schauspielerinnen durch das schöne Hildesheim geführt wurden? Nein? Dann sind Sie nicht Mitglied im Bundesverband der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e.V.

Haben Sie kürzlich einem Vortrag beigewohnt zur Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln bei der Schimmelpilzsanierung

oder über kreative Staubschutzsysteme für Sanierungsarbeiten? Sind Ihnen die Kriterien für eine sinnvolle und richtige Probenahme bei Schimmelpilzschäden und Holzzerstörern bekannt oder die Fallstricke bei der Berechnung der Umsatzsteuer nach § 13 b des Umsatzsteuergesetzes? Kennen Sie sich mit dem Stand der Technik bei Abdeckmaterialien, Staubschutztüren, Staubschutzwänden und Luftreinigern aus? Nein? Dann sind Sie nicht Mitglied im Bundesverband der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e.V.

Zweimal im Jahr treffen sich die BBW-Mitglieder an unterschiedlichen Orten in Deutschland. Norden, Süden, Westen oder Osten, jedes Mitgliedsunternehmen hat einmal ein Heimspiel, einmal muss es weit reisen. Auf der BBW-Mit-

BBW-Mitglieder beim noch harmlosen Teil der Brockenbahnfahrt. Mit Dampf und Geschnaufe ging es dann zum Gipfel des höchsten Bergs im Harz



Ein Sehnsuchtsort, der seit Jahrhunderten Dichter und Denker inspiriert hat. Bei strahlendem Sonnenschein haben wir uns durch das wildromantische Heidelberger Schloss führen lassen

gliederversammlung werden dann neue Aktivitäten festgelegt, Messebeteiligungen oder Werbemaßnahmen. Alles zum Nutzen der Mitglieder. Die Versammlungen dienen aber auch dazu, Geschäftskontakte zu knüpfen und es wird über aktuelle oder zukünftige Entwicklungen innerhalb der Sanierungsbranche informiert. Dafür werden für jede Versammlung zwei bis drei interessante Referenten verpflichtet.

Damit der BBW seinen Mitgliedern aber mehr bieten kann als nur technische Inhalte, gibt es am Tag vor der eigentlichen Mitgliederversammlung Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch in einer interessanten Umgebung. So konnten sich die Mitglieder über die Teilnahme an einer „Kriminal Tour“ auf der Hamburger Reeperbahn freuen, in Mainz archäologische Spuren eines römisch-ägyptischen Tempels entdecken oder das Völkerschlachtdenkmal als erste Gruppe nach Abschluss der mehrjährigen Restaurierungsarbeiten inspizieren. Im



Die Besichtigung der Meyer-Werft in Papenburg war beeindruckend. Jetzt wissen wir, die Ozeanriesen gebaut werden



Bonner „Museum der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland“ konnten wir erstaunt feststellen, dass Gegenstände und Ereignisse aus unserer eigenen Kinder- und Jugendzeit präsentiert werden. Und natürlich waren wir auf dem Hamburger Michel.

Interessante Vortragsthemen gibt es genügend. Längst sind den Mitgliedern nicht alle Neuerungen bekannt und vielfach werden Fallstricke des Geschäftsalltags übersehen. Darüber hat unsere Vorsitzende im Vorwort dieser Zeitung schlaglichtartig berichtet. Und so kennen BBW-Mitglieder nun z.B. die neuesten Fakten über „Produkte für die Brandschadensanierung und Oberflächenreinigung“ oder die „Baustellenentsorgung durch einen bundesweit arbeitenden Dienstleister“.



LÖSUNGEN
FÜR DIE
DÄMMSCHICHT-
TROCKNUNG

So leicht kann Dämmschichttrocknung sein!

Qube. Die weltweit einzigartige Integrellösung – leicht, kompakt und leistungsstark.

Der innovative Qube hat bereits alles anschlussfertig integriert: VX-5-Turbinen-Dämmschichttrockner, Wasserabscheider, 4-Stufen-Filtersystem und Schalldämpfer – ultrakompakt vereint in einer robusten, stapelbaren Aluminiumkonstruktion.

Für Sie bedeutet das: Sie erreichen bis zu 20 % mehr Flächenleistung, haben deutlich weniger Transportaufwand und eine Mehrgeräteinstallation mit aufwändiger Verschlauchung entfällt komplett. Aufstellen, anschließen, einschalten – fertig! Das steigert Ihre Effizienz und senkt die Kosten.

TROTEC
AT WORK.



EXKLUSIV
NUR BEI TROTEC!
Patent angemeldet



INNOVATIVE
REGELUNGSAUTOMATIK
geschütztes Patent



QUBE Dämmschichttrockner (Kombigerät)

- Bis zu 20 % mehr Flächenleistung als vergleichbares MultiQube®-System.
- Adaptronische Leistungssteuerung für flexible Unterdruckflächentrocknungen von 25 m² bis 85 m².
- Weltweit einzigartige HiDry-Automatik für alle Leistungsstufen.
- Ersetzt Wasserabscheider, HEPA-Filter, Schalldämpfer und sämtliche Seitenkanalverdichter in den Leistungsklassen von 0,8 kW bis 3 kW.
- Flexibles Filtersystem mit HEPA-Filter-Einsatz nur bei Bedarf.
- Inklusive zwei TTKwic-Schnellkupplungen zum einfachen Drainageanschluss von Luftentfeuchtern.
- 50 % kleiner als vergleichbare MultiQube®-Installation, bis zu 75 % kleiner als Wettbewerbskonstruktionen.
- Komplettgewicht nur 25 kg.

DA 4 MultiQube® DA 4 QUBE Trocknungssteuereinheiten

- Mit den DA 4-Steuereinheiten von Trotec profitieren Trocknungsdienstleister von „standardisierten Trocknungen“ auf Akkord.
- Sämtliche Trocknungen sind nun planbar, ihr Verlauf wird fortlaufend protokolliert und per Datenabruf überprüfbar, die Trocknungszeiten sind kalkulierbar.
- Teure „Messfahrten auf Verdacht“ entfallen.
- Die DA 4 „konzentriert“ sich immer automatisch auf die feuchtesten Zonen.
- Größere, auch weit entferntere Gebiete, die sich bisher u. a. aufgrund des „Renditerisikos Verdachtsmessfahrt“ nicht lohnten, können nun für das Unternehmen ökonomisch erschlossen werden.
- Mit identischem Material und Personal kann der Rohertrag gesteigert, Umsatz und Gewinn zuverlässiger prognostiziert werden.
- Ohne aufwändige Zwischenverschlauchung! Die neue DA 4 Qube wird direkt auf den Qube gesteckt und verbindungssicher angeklemt.

MQDatamonitor Portalsoftware zur Fernüberwachung

- Exklusiv nur für DA-4-Verwender – komplett kostenfreie Nutzung.
- Analysieren Sie Ihre Daten in Echtzeit! Behalten Sie die Aktivitäten und Trocknungsfortschritte aller Geräte im Blick. Definieren Sie globale Schwellwerte für alle Trocknungsaufbauten und passen Sie z. B. Einstellungen, Modi und Sollwerte individuell an. Jederzeit, von jedem Ort aus und von jedem Endgerät.
- Automatische E-Mail-Benachrichtigung für individuell konfigurierbare Ereignisparameter.
- Einfache Dokumentation per Druckfunktion oder Datenexport.
- Automatische Auslesungsintervalle sämtlicher Daten von angeschlossenem Dämmschichttrockner (Qube oder VX 5) und Trocknungs-Steuereinheit DA 4.
- Die Speicherung der Daten erfolgt auf Servern in Deutschland, die den hohen Standards der deutschen Datenschutzgesetze unterliegen.

TITELAZ-BBWI-INFOZEITUNG-2016-HS-0011-210x297

Im Frühjahr 2017 werden die Verbandsmitglieder in Dresden tagen. Wir werden dann die Schatzkammer der sächsischen Könige im „Grünen Gewölbe“ und sicherlich auch die wiedererrichtete Frauenkirche besuchen



Prägnant fasst BBW-Vorstandmitglied Volkmar Bau das Zusammenspiel aus handfester Information und stilvoller Umgebung zusammen: „Wenn ich schon durch halb Deutschland zu einer BBW-Versammlung reise, dann möchte ich nicht nur etwas für mein Unternehmen mitnehmen, sondern auch für mich persönlich.“

Die nächsten drei Mitgliederversammlungen des BBW finden statt Ende April 2016 in Osnabrück, Mitte November 2016 in Kerpen und im Frühjahr 2017 in Dresden. Dort wird der Verband über die neueste Infrarot-Technologie informieren, über die korrekte Formulierung der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ und in welchen Situationen eine Widerrufsbelehrung erforderlich ist. Dazu werden dann noch weitere Vorträge kommen, die aktuell in der Planung sind.

Und natürlich werden im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlungen wieder interessante Orte aufgesucht. In der Nähe von Osnabrück möchten wir uns das Varus-Museum in Bramsche-Kalkriese ansehen. Hier hat im Jahre 9 n. Chr. die Expansion des Römischen Imperiums im Kampf gegen die Germanen ein jähes Ende gefunden. Von Kerpen aus fahren wir nach Köln und besuchen den weltbekannten Kölner Dom, an dem, mit Unterbrechungen, gut 700 Jahre gebaut wurde. In Dresden wird die Schatzkammer der sächsischen Könige unser Ziel sein.

Unternehmen, die die Mitgliedsbetriebe und interessante Unternehmerpersönlichkeiten kennenlernen möchten, laden wir herzlich zu einer unserer Mitgliederversammlungen ein. Bitte kontaktieren Sie uns unter info@bbw-ev.de.

Rechtzeitig zum 200. Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig und zum 100. Jahrestag der Errichtung des Denkmals erstrahlt der monumentale Steinbau nach aufwändiger Restaurierung in altem Glanz.

Die BBW-Mitglieder gehörten 2013 zu einer der ersten Besuchergruppen nach der Sanierung



DER AUSTRÜSTER FÜR BRAND- UND WASSERSCHADENSANIERER



mit sicherheit qualität

asup
gmbh

HAMBURG • BERLIN • DUISBURG • ZÜRICH

ASUP GmbH - Hamburg
Beckedorfer Bogen 10
21218 Seevetal
Tel. 04105 59 888-0
info@asup.info

ASUP Store Berlin
Am Oberhafen 12
13597 Berlin Spandau
Tel. 030 6796 8333
asup.berlin@asup.info

ASUP Service & Rent Duisburg
Mausegatt 26
47228 Duisburg
Tel. 02065 42348-70
asup.duisburg@asup.info

ASUP Schweiz GmbH
Rietstrasse 14
8108 Dällikon
Tel. 0041 (0)71351 6571
info@asup.ch



Besuchen Sie uns
auch in unserem
Online - Shop:
www.asup.info

Neue Asbestfundstellen: Putz, Kleber, Spachtelmassen

von Torsten Mußdorf, BBW e.V.

Asbest ist ein stark krebserregender Gefahrstoff. Seit gut 25 Jahren wird belastetes Material bei Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten sorgfältig untersucht, bewertet und dann meistens entfernt. Viele Menschen denken bei Asbest vornehmlich an die Asbestzementplatten, die in der Größenordnung von einigen Millionen Quadratmetern als Dach- oder Fassadenplatten in Deutschland verbaut wurden. Tatsächlich gibt es aber weit mehr asbesthaltige Produkte. Experten schätzen, dass in den sechziger, siebziger und achtziger Jahren gut 3.500 verschiedene asbesthaltige Produkte hergestellt wurden. Einige dieser Produkte fanden im Baubereich Verwendung und so stoßen wir bei Umbau- und Abrissmaßnahmen, aber auch nach einem Brand- oder Wasserschaden auf entsprechend belastetes Material. Es

handelt sich dabei neben den genannten Asbestzementprodukten vielfach um asbesthaltigen Wandputz, Ausgleich- und Spachtelmassen, Fliesenkleber, Fußbodenkleber oder Farbe.

Werden belastete Flächen nun bearbeitet, z.B. indem Putz nach einem Wasserschaden abgefräst wird, besteht die Gefahr, die Raumluft mit Asbestfasern zu belasten. Daher ist es bei den meisten Gebäuden erforderlich, neben dem eigentlichen Schadenereignis auch darauf zu achten, aus welchen Materialien ein Gebäude errichtet wurde. Handelt es sich um Sichtbeton, Sichtmauerwerk oder Klinkerwände, so liegt in der Regel keine Asbestbelastung vor. Strukturfarbe, Buntsteinputz, Strukturputz oder Reparaturspachtelmassen hingegen können Asbestbelastungen aufweisen.

Asbestfasern in einem Fliesenkleber führten zu einer leichteren Verarbeitung und sollten die Bildung von Rissen reduziert



ALLEGRA
die trockene Lösung



www.allegra24.de



Seitenkanalverdichter SK SV5

- ⚡ **Stapelbar**
- ⚡ **kW/h Zähler**
- ⚡ **Amperemeter**
- ⚡ **Verbesserte Griff- und Tragemöglichkeit**
- ⚡ **800 W oder 1100 W Motorleistung**
- ⚡ **Für Trocknungsflächen von ca. 30 – 50 m²**
- ⚡ **Integrierte Kabelaufwicklung**
- ⚡ **Stoßschutzvertiefte Bedienelemente**
- ⚡ **Ab 10 Stück in Wunschfarbton lieferbar**
- ⚡ **Im Über- und Unterdruckbetrieb einsetzbar**
- ⚡ **Zusätzliche Steckdose zum Entfeuchteranschluss**
- ⚡ **Made in Germany**



Für alle Fragen zu den Geräten oder der Estrichtrocknung steht Ihnen unser qualifiziertes Servicepersonal gerne zur Seite
Telefonisch von Mo. – Do. von 8:00 – 17:30 Uhr und am Fr. von 8:00 – 15:00 Uhr
Tel. +49 (0) 30 5 111 600 oder jederzeit per E-Mail info@allegra24.de.

ALLEGRA 24.de

In den siebziger und achtziger Jahren wurde Asbest in zahlreichen Baumaterialien verwendet. Dazu gehören Fensterkitt, Spachtelmassen und Putz. Die Belastungen sind in den meisten Fällen nur durch die rasterelektronenmikroskopische Untersuchung einer Materialprobe zu erkennen. Bei der Auswahl der Probenahmestelle ist besondere Sorgfalt geboten

Arbeiten an asbesthaltigen Materialien dürfen nur von Firmen durchgeführt werden, die über sachkundige Mitarbeiter verfügen, d.h., Mitarbeiter, die an einem staatlich anerkannten Sachkunde-Lehrgang teilgenommen haben. Beim Umgang mit schwachgebundenem Asbest, also Asbestmaterialien mit einem hohen Asbestanteil und einer geringen Dichte, benötigt das Sanierungsunternehmen gemäß Gefahrstoffverordnung zusätzlich eine behördliche Zulassung. Zudem muss eine technische Mindestausstattung vorhanden sein. Dazu zählt neben Schutzanzügen und Atemschutzmasken z.B. auch ein geeigneter Industriesauger (Staubkategorie H – Asbest). Das beauftragte Unternehmen ist verpflichtet, im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung



mögliche Belastungen einzuschätzen, Schutzmaßnahmen festzulegen, die Mitarbeiter zu unterweisen und die Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen zu kontrollieren. Um der unternehmerischen Verantwortung gerecht zu werden empfiehlt es sich, einen Asbestsachverständigen einzuschalten.

Die korrekte Vorgehensweise beim Umgang mit asbesthaltigen Materialien ist festgehalten in den „Technischen Regeln für Gefahrstoffe, Asbest: Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten“ (TRGS 519). Sie geben den Stand der Technik wider. In der Regel ist der Umgang mit Asbest der örtlich zuständigen Arbeitsschutzbehörde spätestens sieben Tage vor Arbeitsbeginn mit einem Formblatt (siehe TRGS 519 Anlage 1) schriftlich anzuzeigen. Ausnahmen von der siebentägigen Anmeldefrist sind bei Schadenminimierungsmaßnahmen nach Bränden möglich. Dafür muss aber im Vorwege Kontakt mit der entsprechenden Arbeitsschutzbehörde aufgenommen werden und ein belastbares Vertrauensverhältnis muss bestehen.

Schadenssanierung leichter gemacht

Luftenfeuchter · Bautrockner · Luftreiniger · Turbolüfter · Heizgeräte · Ozongeneratoren

Aktobis - Ihr professioneller Partner in Sachen Schadenssanierung. Wir liefern alles, was Sie benötigen, um Ihre Sanierung schnell, erfolgreich und fachgerecht durchzuführen.

- ✓ Preiswerte Geräte in top Qualität, sehr schnelle Lieferung und umfassende Gewährleistung auch nach Ablauf der Gewährleistungszeit.
- ✓ Langjähriger Partner der Baubranche, reiner Fachausrüster und kein Dienstleister (Wettbewerber).
- ✓ Alle Geräte und Maschinen sind in der Regel auf Lager und somit umgehend lieferfähig.

Aktobis AG
Ihr Spezialist für klimatechnische Geräte



Unsere Bautrockner, Gebläse und Heizgeräte sind wahre Multitalente. Sofort einsatzbereit, sorgen sie im Nu für eine schnelle Trocknungswirkung und eine optimale Raumtemperatur. Zuverlässige Klimageräte mit einem besonders guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Aktobis AG

Ihr Spezialist für Klima-Technische Geräte

Aktobis AG
Borsigstr. 20
63110 Rodgau

Telefon: 06106-284230
Fax: 06106-2842315
E-Mail: info@aktobis.de

www.aktobis.de



Was ist ein geschulter Fachbetrieb?

von Hans-Walter Friedrich, SRT Friedrich GmbH

Wenn ich meine Kollegen in anderen Sanierungsfirmen nach dem Qualitätsstand der Mitarbeiter frage, so ist die Antwort stets die gleiche: es gibt nur Fachunternehmen mit dem modernsten Equipment, die unablässig qualitativ hochwertige Arbeit abliefern. Ständig werden, so heißt es, die bereits bestens ausgebildeten, sozusagen hochqualifizierten Mitarbeiter noch weitergebildet. Das müssen wir uns näher ansehen. Wie sieht der Kenntnisstand der Mitarbeiter tatsächlich aus? Kann der Anspruch der Realität standhalten?

Technische Anforderungen und Möglichkeiten, aber auch gesetzliche Grundlagen sind einem ständigen Wandel unterworfen. Statt in einer vernünftigen Schulung darüber zu informieren, wird oft nur in firmeninternen Gesprächsrunden die eine oder andere Neuerung kurz mitgeteilt. Eine echte Fortbildung ist das nicht. Diese Erkenntnis gilt auch für Mitglieder des BBW und hier kommt der Verband ins Spiel. Durch verbandsinterne Schulungen zu den Themenbereichen Brandschadenbeseitigung, Wasserschadenbeseitigung/Trocknung und Versicherungsrecht stellt der BBW sicher, dass die Mitarbeiter der BBW-Mitgliedsfirmen zeitnah und umfassend über den Stand der Technik informiert sind. Die BBW-Schulungen vermitteln in regelmäßigen Abständen Neuerungen zu verschiedenen Themenbereichen.

Erfahrene Referenten leiten die BBW-Fachsaniererausbildung



Um der qualifizierten Aus- und Fortbildung ein Gesicht zu geben, hat der BBW das Prädikatszertifikat „geschulter Fachbetrieb“ ins Leben gerufen. Firmen, die diesen Fortbildungsnachweis erlangen möchten, müssen innerhalb von drei Jahren in ausreichendem Maße an den verbandsinternen aber auch verbandsexternen Schulungen teilgenommen haben. Dabei werden Schulungen zur Brandschadenbeseitigung, Wasserschadenbeseitigung und Schimmelpilzsanierung, zur Sanierung von Gebäudeschadstoffen und Asbest und Schulungen zum Versicherungsrecht betrachtet.

Auf der letzten Mitgliederversammlung im November 2015 in Hamburg wurden folgende BBW-Mitgliedsunternehmen mit dem Prädikatszertifikat ausgezeichnet.

- Blaschko Service GmbH
- BTS Schadensanierung GmbH & Co. KG
- CKP Bau- und Brandsanierung GmbH
- DINO Trocknungen u. Bodenbeläge GmbH
- Franke GmbH
- Göhler GmbH & Co. KG
- JES Jebrameck Entfeuchtungs Systeme GmbH
- Marschall Hausservice GmbH
- MeinDutschke
- Pöppinghaus & Wenner Trocknungsservice GmbH
- Ralf Liesner Bautrocknung GmbH & Co. KG
- san-tax Gesamtschadensanierung GmbH
- Sanierungsservice Küpper GmbH
- SICCUM Trocknungs GmbH
- SM Schurmann GmbH
- Specht GmbH
- SRT Friedrich GmbH
- TEREK Gebäudedienste GmbH
- VGR Bau- und Brandsanierung GmbH

DESINFEKTIONSSPÜLUNG EINES SCHWINGBODENS IN EINER TURNHALLE

EINGEBRACHT WURDEN 69.000 LITER IN NUR 4 STUNDEN

Nach einem Hochwasserschaden wurde diese außergewöhnliche Desinfektionsspülung im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme durchgeführt. Eine Maßnahme, die in dieser Form vermutlich weltweit einmalig ist. Mit Schimmelpilzen und Bakterien belastet war eine Fläche von insgesamt 2.200 m², davon 1.200 m² Schwingboden der Sporthalle mit einer Dämmung aus 5 cm Mineralwolle und einem darüber befindlichen 4 cm großen Hohlraum, sowie 1.000 m² Technik- und Sanitärräume mit 5 cm EPS-Dämmung unter dem Estrich.



Das Einbringen der JATI ESTRICHDÄMM-DESINFEKTION erfolgte über 2 Tankwagen à 20.000 Liter Fassungsvermögen. Insgesamt wurden in nur 4 Stunden 69.000 Liter eingebracht.



Über eine in der Halle aufgebaute Verteileranlage wurde die JATI ESTRICHDÄMM-DESINFEKTION über Schläuche in den Schwingboden und die angrenzenden Bodenbereiche eingebracht. Nach erfolgter Absaugung, technischer Trocknung und Feinreinigung wurde über Materialproben und Luftkeimmessungen der Erfolg der Sanierung überprüft.

JATI ESTRICHDÄMM-DESINFEKTION

- ALS DESINFEKTIONSSPÜLUNG Z. B. NACH HAUSWASSERSCHÄDEN, ABWASSERSCHÄDEN, FÄKALIENEINBRÜCHEN UND AUCH HOCHWASSER.
- WIRKSAM GEGEN SCHIMMELPILZE UND BAKTERIEN BIS HIN ZU COLIFORMEN KEIMEN.
- FREI VON: CHLOR, HYPOCHLORIT, ALDEHYDEN, QUARTÄREN AMMONIUMVERBINDUNGEN.
- IHO-GELISTET (Desinfektionsmittel-Liste des Industrieverbandes Hygiene und Oberflächenschutz)





(von links nach rechts): Jessica Pöppinghaus (Pöppinghaus & Wenner Trocknungs-Service GmbH), Ralf Liesner (Ralf Liesner Bautrocknung GmbH & Co. KG), Franz Blaschko (Blaschko Service GmbH), Robert Pöppinghaus (Pöppinghaus & Wenner Trocknungs-Service GmbH), Carola Franke (Franke GmbH), Bruce Marshall (Marshall Hausservice GmbH), Volkmar Bau (san-tax Gesamtschadenssanierung GmbH), Hans-Walter Friedrich (SRT Friedrich GmbH), BBW-Geschäftsführer Torsten Mußdorf M.A., Martin Norwig (DINO Trocknungen und Bodenbeläge GmbH), Jörg Göhler (Göhler GmbH & Co. KG) freuen sich über das Prädikatszertifikat „Geschulter Fachbetrieb“

Inhalte der BBW-Fachsaniererschulungen

Brandschadenbeseitigung

- Gefährdungsbeurteilung: Ermittlung und Beurteilung von spezifischen Gefährdungen, Gefahrstoffe und zusätzliche Gefährdungspotentialien
- Anforderungen des Sachverständigen und der Versicherer an den Sanierer
- Abgrenzung der Schadenarten
- Bedeutung von Regressansprüchen durch den Versicherer
- Schadenminimierungsmaßnahmen, Schadenaufnahme
- Chemische Aspekte der Brandschadensanierung: Lösungsmittel/Chemikalien und deren richtige Anwendung
- Sanierung von Chloridschäden: Optische Erkennungsmerkmale, Untersuchungsmethodik, Probeentnahme, Analytik, Auswertung der Messergebnisse, Sanierungstechniken für Chloridschäden, Metallsanierung
- Sanierungsmittel und Schadstoffe, neue Kennzeichnungen für Sanierungsmittel, Sanierungsmittel nach Brandschäden, ADR Straßentransport
- Sanierungsverfahren für Inventar, Gerätekunde, Schäden an Textilien und Hausrat: Möbel, Bücher, Elektrogeräte, Wertgegenstände (mit praktischen Übungen)
- Sanierungsverfahren für Gebäude, Ozonisierung

Umgang mit Gefahr- und Schadstoffen

- Grundlagen der Arbeitssicherheit
- Gefahrstoffverordnung, DGUV-R 101-004/BGR 128: Gefährdungsbeurteilung und Arbeitsplan, Betriebsanweisungen, Unterweisung beim Umgang mit Gefahrstoffen
- Schadstoffe bei der Brandschadenbeseitigung, Richtlinie zur Brandschadensanierung

- Schadstoffe bei der Wasserschadenbeseitigung, Richtlinie zur Schimmelpilzsanierung
- ADR Straßentransporte mit Gefahrgütern
- Atemschutz beim Umgang mit Gefahrstoffen, Anforderungen der GUV-R 190/BGR 190
- Verwendung unterschiedlicher Sanierungsmittel: Wirkungsweise, sicherer Umgang, Dosierung, Materialverträglichkeit, Haltbarkeit, Lagerung

Versicherungsrecht

- Allgemeines zum Versicherungsrecht
- Versicherungsgrundlagen aus der Sichtweise des Versicherers: Abgrenzung Hausrat/Gebäude, was ist die geschuldete Leistung?
- Versicherungsgrundlagen in der praktischen Umsetzung

Trocknung/Wasserschadenbeseitigung

- Bauphysikalische Grundlagen, Baukonstruktionen, Bautechnik, Schadenbilder, Lokalisieren von Schadenstellen, Leckortung, Einführung in die Messtechnik
- Gerätekunde (Adsorptionstrockner, Seitenkanalverdichter, Kondensationstrockner, Microwellentrocknung u.a.), Messtechnik, Trocknungstechniken für Gebäude
- Entstehung von Schimmel (biologische Aspekte), Schadenbilder
- Entfernen von Schimmel
- Anwendungstechniken, Estricharten und Konstruktionen, Inventartrocknung/Trocknung im möblierten Zustand (Möbel, Einbauten, Holztreppe etc.), Bestandsschutz
- Sanierungsverfahren für Gebäude: Überlegungen zur Praxis

Dazu erläutert BBW-Geschäftsführer Torsten Mußdorf: „Firmen, die vornehmlich betriebsinterne Fortbildungsmaßnahmen durchführen, können sicherlich einen gleichwertigen Schulungsstand erreichen, wie ihn ein „geschulter Fachbetrieb“ aufweist. Schwierig ist es hingegen, diesen Ausbildungsstand nach außen zu dokumentieren.“ BBW-Vorsitzende Sabine Küpper ergänzt: „Weitere Schulungen des BBW erfolgen im Mai und Juni 2016. Damit haben dann alle BBW-Firmen die Möglichkeit, sich als „geschulter Fachbetrieb“ zu etablieren.“

Die Schulungsinhalte sind auf der gegenüberliegenden Seite kurz dargestellt. 2016 führt der BBW Schulungen zur Brandschadenbeseitigung durch. Für das folgende Jahr sind Schu-

lungen zu Gebäudetrocknung geplant. Die Schulungen zum Versicherungsrecht werden jedes Jahr durchgeführt.

Über die Schulungen zur Sanierung hinaus führt der BBW weitere Fortbildungsmaßnahmen für seine Mitglieder durch, so z.B. den „Elektroschein für bestimmte Tätigkeiten“, Fortbildungslehrgänge zum Telefonmarketing oder zum Transport von Gefahrstoffen.

BBW-Unternehmerin Carola Franke fasst die Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen des BBW bei dieser Gelegenheit in einem Satz treffend zusammen: „Durch die Schulungen des Verbandes können wir uns auf unser Kerngeschäft, nämlich eine qualitativ hochwertige Sanierung, konzentrieren.“

ANZEIGEN

Sicca

— Schadensmanagementsoftware

- Wasserschäden
 - Brandschäden
 - Bio-Schäden
 - Gerätevermietung

Neu!

Neu!

Zufriedenheit kann man kaufen!

Schreiben auch Sie innerhalb einer Stunde Ihre erste Rechnung mit Sicca

Ob Online, Kauf, Mietkauf oder Leasing -

Wir haben die passende Lösung auch für Ihr Unternehmen!

Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen Vorführtermin.

... die komplette Software in einer Lösung!

EDV-Systeme Krenn & Co GmbH - Marktplatz 3 - 34225 Baunatal - Tel. 0561-9495990 - Web www.bytemap.de - Web www.kl-edv.de - Mail info@kl-edv.de

www.bbw-ev.de

Telefon 040 66 99 67 96

11.-12. April 2016 Aachener Bausachverständigentage: der BBW präsentiert erfahrene Fachfirmen der Branche

über 1.000 Sachverständige und eine große Zahl von Aussteller auf der fachbegleitenden Messe. Da darf der BBW auch in diesem Jahr nicht fehlen. Zum zehnten Mal in Folge präsentiert daher der Verband sich uns seine Mitgliedsfirmen vor dem kritischen Expertenauge.

Auf einem Gemeinschaftsstand können Interessierte Kontakt mit dem Verband, aber auch mit einigen direkt vertretenen Sanierungsfirmen und Zulieferern aufnehmen. Vertreten ist auch ein Dienstleister aus der Entsorgungswirtschaft, der bundesweit tätig ist.

Aachener Bausachverständigentage 2016
Eurogress Aachen
Monheimsallee 48
52062 Aachen
11.-12. April 2016

Den BBW-Stand finden Sie im Erdgeschoss links vom Vortragssaal direkt beim Café.



Der BBW bei Facebook



Bundesverband der Brand-
und Wasserschadenbeseitiger e.V.